

Junge Akademie
Offene Ateliers der Stipendiaten 2013

Donnerstag, **31. Oktober 2013**, 18-22 Uhr

Sonntag, **3. November 2013**, 12-18 Uhr

Akademie der Künste, Hanseatenweg



Michail Piregelis, *l'esprit d'escalier*, 2013 Foto: Timo Ohler

Offene Ateliers 2013
3. OG, Ateliers 1-3 + Apt. 6

Atelier 2

Michail Pirgelis, Berlin-Stipendiat 2013

Apartment 6

Jan Engels, Saarland-Stipendiat 2013

Jan Engels und Michail Pirgelis, beide bildende Künstler, erweitern den Begriff der Bildhauerei eigenwillig ins Performative – im Kontext bildnerischer Praxis/ körperlicher Belastung (Engels) und skulpturaler Zeichnung bzw. wandelbarer Architekturen aus aussortierten Platten der Luftfahrt-industrie (Pirgelis).

Michail Pirgelis zeigt die im Rahmen seines Stipendiums entwickelte Arbeit *non aircraft part* (2013) und eine Fotografie seiner in Bezug auf das Atelier konzipierten Arbeit *l'esprit d'escalier* (2013).

Jan Engels zeigt Videodokumentationen seiner Arbeiten wie *Rien ne va plus* (2011) oder *Making My Bones* (2010). Er versucht stets herauszufinden, was vor Ort das Besondere ist und diese Recherche als Grundlage seiner Kunst zu nehmen. Seine Motivation beschreibt er mit einem Zitat: „Es ist einerlei, wenn wir wieder hinauskommen und so ein Schiff wieder gebaut wird, so fahre ich doch mit, denn die Geschichte ist gut...“ Friedrich Witt, 1851

Atelier 1

Ragunath Vasudevan, Berlin-Stipendiat 2013

Atelier 3

Tanja Luckwald, Berlin-Stipendiatin 2013

Tanja Luckwald und Ragunath Vasudevan, Stipendiaten der Sektion Baukunst, zeigen während der offenen Ateliers Einblicke in Projekte, denen sie sich im Rahmen ihres Stipendiums widmen.

Tanja Luckwald recherchiert und vergleicht Qualitäten authentischer und fiktiver (Re-)Konstruktion bei Gebäudesanierungen - insbesondere am Gebäude der Akademie der Künste am Hanseatenweg will sie dies untersuchen.

Ragunath Vasudevan operiert mit seinen Projekten zwischen digitalen und analogen Welten sowie den Wirklichkeiten künstlerischer Disziplinen. Der Künstler engagiert sich daher neben der Präsentation eigener Arbeiten auf mehreren Ebenen vor allem für den Gesamtbeitrag seines Stipendiaten-Jahrgangs 2013 an dem Akademieschwerpunkt *Schwindel der Wirklichkeit*. Dies zeigt er u.a. an einem Kollektiv-Entwurf, der als Vorschlag für das jenes Großprojekt vorbereitende experimentelle Büro eingereicht wurde.

Flur 3. OG

Videostationen

Videostation 1: Julian Busch, Drehscheibe *Agora Artes* 2013;
Videomitschnitt eines Gesprächs zwischen Julian Busch
(Berlin-Stipendiat 2012) und Christian Schneegass (Leiter
Junge Akademie)

Videostation 2: Plenum der Stipendiaten 2013
Videoclip zur Präsentation des aktuellen Jahrgangs der
Berlin-Stipendiaten